

Inhalt

Anmerkungen zur Schreibweise der marokkanischen Ausdrücke	7
Anmerkung zur Verwendung der femininen und maskulinen Form	7
Anmerkungen zu wörtlichen Zitaten	7
Anmerkung zum Aufbau und zur Gestaltung des Buches	7
Prolog: Marrakech, das „Paradies auf Erden“	9
1 Orientmorphose im Kontext von Globalisierung und Kosmopolitismus?	15
2 Fremde Mächte formen die Medina von Marrakech	29
2.1 Das Fremde in der Entwicklung von Marrakech im 20. Jahrhundert	30
2.1.1 Pazifizierung und Kolonialisierung	31
2.1.2 Dekolonisierung und Marokkanisierung	44
2.1.3 Globalisierung und Kosmopolitisierung	50
2.2 Der Mythos, das Image und der Riad	58
2.2.1 Hintergrunderzählungen und Mythenmacher	62
2.2.1.1 Abendländische Erzählungen erzeugen die westliche Welt des Orients	64
2.2.1.2 Okzidentale Mythenmacher von Marrakech	67
2.2.2 Europäische Literatur und mediale Präsentation	79
2.2.2.1 Europäische Literatur	80
2.2.2.2 Mediale Präsentationen	86
2.2.3 Das käufliche Paradies und seine irdischen Vermittler	100
2.2.3.1 Riad, das Innenhofhaus mit Garten – ein Abbild des himmlischen Paradieses	100
2.2.3.2 Wissenschaftliche Entdecker und internationale Agenturen	105
3 Die fremden Bewohner der Medina auf der Suche nach ihrem Paradies	119
3.1 Medina und Riad, die Inspirationsquelle für intellektuelle Künstler	126

3.2 Medina und Riad, der Spielplatz des weltläufigen Jetsets	135
3.3 Medina und Riad, die Landschaft für einfallsreiche Kulturunternehmer.....	145
3.4 Medina und Riad, der Marktplatz für engagierte Geschäftsleute.....	154
3.5 Medina und Riad, der Ferienort für begüterte Touristen	165
3.6 Medina und Riad, der Altersruhesitz für rüstige Rentner	172
3.7 Medina und Riad, der Wohnort für interkulturelle Lebensgefährten.....	179
4 Orientmorphose oder „Pascha im Paradies“	187
Literatur- und Filmverzeichnis	193
Tafeln: Abbildungen, Postkarten und Fotografien	213
Danksagung.....	275